

## Mitteilungen - 22.02.2021

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

die Märzferien stehen kurz bevor. Meine Gedanken gehen in dieser Zeit doch häufiger ein Jahr zurück. Damals hat es angefangen. Nach diesen Ferien starteten wir in den ersten Lockdown.

Ein Jahr mit COVID-19, ein ganzes Jahr in dem wir im Wechsel von Fern- und Präsenzunterricht gelehrt und gelernt haben, Einschränkungen hingenommen, Hygienemaßnahmen ständig angepasst haben. Eine Herausforderung war es für uns alle gemeinsam. Wie anstrengend es auch war, so haben wir doch fundierte Zeugnisse und Notenübersichten für das erste Halbjahr erstellt. Wir haben die Lernentwicklungsgespräche als Videokonferenzen, Telefonate oder in wenigen Einzelfällen als Präsenzggespräche geführt. Nun gehen wir wieder in eine Prüfungsphase. Und wir werden wieder mit größtmöglicher Unterstützung für unsere Schüler\_innen der Abschlussjahrgänge die Prüfungen erfolgreich durchführen – davon bin ich überzeugt.

Auch heute möchte ich unter anderem über die aktuellsten Informationen aus der Schulbehörde und zum Teil unsere Umsetzung dazu informieren:

### Aktuelles aus der Schulbehörde

#### Lernferien im März 2021

Wir werden in der ersten Märzwoche eine Prüfungsvorbereitung für die Abschlussjahrgänge anbieten. Die Anmeldungen sind bereits erfolgt. Für den Jahrgang 10 verbinden wir diese Woche mit einem individuellen Berufsberatungsangebot. Frau Harmel hat federführend die Organisation der gesamten Woche für diesen Jahrgang übernommen. Die Kurse für die Oberstufe laufen in Absprache mit Frau Brüning.

#### Märzferien, Risikogebiete, Reiserückkehrerbrief

Wie bereits nach den letzten Ferien möchten wir auch im März 2021 sicherstellen, dass rückkehrende Schüler\_innen aus Risikogebieten sich in die erforderliche Quarantäne begeben und das Schulgelände zum Schulbeginn nicht betreten, sofern kein negatives Corona-Testergebnis nach vorheriger fünftägiger Quarantäne vorgelegt werden kann. Deshalb sollen alle Schüler\_innen mit Schulbeginn ab Montag, den 15.03.2021 eine Erklärung ihrer Sorgeberechtigten in der Schule abgeben, die Auskunft darüber erteilt, ob sie sich in einem Risikogebiet aufgehalten haben und – wenn ja – ob sie die vorgesehen fünftägige Quarantäne eingehalten haben und ein negatives Testergebnis auf COVID-19 vorliegt. Hierzu müssen alle Schüler\_innen an ihrem ersten Schultag nach den Märzferien das anhängende Schreiben ausgefüllt und unterschrieben mit in die Schule bringen. **Ich weise wie immer darauf hin, dass ein Betreten der Schule ohne dieses von den Sorgeberechtigten unterschriebene Dokument („Reiserückkehrerbrief“) nicht möglich sein wird.**

Nähere Angaben zu Risikogebieten und Quarantäne entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Schreiben im Anhang.

#### KERMIT 8 und LERNSTAND 9

Die ursprünglich für Januar/Februar geplanten Erhebungen in den Jahrgangsstufen 8 (KERMIT 8) und 9 (LERNSTAND 9) sind auf einen Testzeitraum vom 15.03.2021 bis zum 30.04.2021 verschoben worden.

### **Unterstützung für bedürftige Kinder und Jugendliche bei dem Erwerb digitaler Endgeräte**

Laut unseren aktuellsten Informationen aus der Schulbehörde hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales Anfang Februar entschieden, Bedarfe für digitale Endgeräte für den Distanzunterricht in Ausnahmefällen auch über Sozialleistungen zu decken. Danach übernehmen die Jobcenter Kosten von in der Regel von bis zu 350 € für digitale Endgeräte für Schüler\_innen, deren Eltern Sozialleistungen nach dem SGB II beziehen. Dies gilt nur, wenn seitens der Schule kein Gerät zur Verfügung gestellt werden kann.

Wie das Antragsverfahren ausgestaltet werden kann, wird seitens der Sozialbehörde, dem Jobcenter/team.arbeit.hamburg und der Schulbehörde derzeit entwickelt. Alle Schulen werden informiert, wenn es konkrete Informationen zur Umsetzung gibt. Bis dahin bitte ich von Anträgen auf Bescheinigungen abzusehen. Sobald eine Lösung gefunden, werde ich darüber informieren.

### **Kein Unterricht durch die Jugendmusikschule an Schulen**

Zurzeit findet kein Präsenzunterricht der staatlichen Jugendmusikschule in Hamburger Schulen statt. Diese Maßnahme dient der erforderlichen Reduzierung von Kontakten gemäß Eindämmungsverordnung und gilt analog zu allen anderen auf die Schule bezogenen Maßnahmen.

Aus denselben Gründen kann leider z.Zt. auch unser Orchester noch nicht proben und ich muss alle Ausnahmeanträge in diesem Rahmen ablehnen. Ich hoffe, dass wir nach den Märzferien hier wieder wenigstens in kleinen Gruppen arbeiten können.

### **Personalveränderungen**

Als neue Ganztagskoordinatorin, die zukünftig eng mit Frau Nierle zusammenarbeiten wird, haben wir zum 01.08.21 Frau Korsukewitz gefunden. Frau Korsukewitz wird bereits im zweiten Halbjahr mit einigen Stunden als Abordnung zu uns kommen, um sich in ihre neue Funktion einzuarbeiten. Sie bringt die Fächer Mathematik und Kunst mit.

### **Auswertung der Schülervfrage zum Distanzunterricht**

Ende Januar/Anfang Februar führten wir eine Umfrage zum Distanzunterricht durch. An der Umfrage haben 618 von 1179 Schülern teilgenommen, was einer Quote von ca. 52,4 % entspricht. Die Ergebnisse dazu sind in Kürze auf unserer Homepage unter <https://stadtteilschule-niendorf.hamburg.de/> einsehbar.

### **Unterricht nach den Märzferien**

Herr Krüger hat in seiner Mail bereits berichtet, dass wir noch nicht wissen, in welcher Unterrichtsform es nach den Märzferien weitergeht. Wir haben vorsichtshalber eine Abfrage zum Thema Notbetreuung durchgeführt, da wir davon ausgehen, dass uns endgültige Informationen erst in den Ferien erreichen und wir gern für die Planung ab 01.03.21 vorbereitet sein wollen.

Ich hoffe und wünsche, dass für alle in den Ferien Zeit und Muße da sein wird, um sich zu erholen, frische Luft zu genießen und auszuspannen von den vergangenen Wochen!

Herzliche Grüße

Andrea Kühne